

02 / HYALURONSÄURE-FILLER – ALLE GESICHTSREGIONEN

Hyaluronsäure-Filler sind injizierbare Medizinprodukte zur gezielten Volumenrekonstruktion, Konturierung und Verbesserung ausgewählter Falten und Proportionen. Wegen der unterschiedlichen Gefäßanatomie werden Produkt, Tiefe und Technik individuell gewählt.

- Vorher: frühere Filler/Komplikationen, Herpes, Allergien, entzündliche oder autoimmune Erkrankungen, Zahnbehandlungen und Medikamente angeben.
- Bei Lippenbehandlung wiederkehrenden Herpes unbedingt mitteilen; antivirale Prophylaxe kann erwogen werden. Blutverdünner nicht eigenständig absetzen.
- Nachher: nicht massieren, kneten oder drücken. Bei Kühlung nur saubere kühle Umschläge, niemals Eis direkt auf die Haut.
- 24–48 Stunden Sport, Sauna, Dampfbad und starke Hitze vermeiden. Schwellung, Hämatome und vorübergehende Asymmetrie sind möglich.
- Lippen/perioral: Druck und sehr heiße Speisen/Getränke vermeiden. Wangen: keine intensive Massage. Nasolabial/Marionetten: kein tiefer Druck. Kinn/Jawline: Druck durch enge Gurte vermeiden. Schläfen/Nase/Stirn/infraorbital: besonders strenge individuelle Nachsorge.
- Starke oder zunehmende Schmerzen, weißlich-graue/marmorierte Haut, ungewöhnliche Kälte, rascher Schwellungsanstieg, Blasen oder Sehstörungen erfordern sofortige medizinische Beurteilung.

HINWEIS: Diese Protokolle dienen ausschließlich der allgemeinen Information. Jede Behandlung und jede Nachsorgeempfehlung ist individuell. Befolgen Sie stets die Ihnen persönlich von Ihrem behandelnden Arzt gegebenen spezifischen Anweisungen. Diese Informationen ersetzen keine individuelle medizinische Konsultation oder ärztliche Beratung.